

Pressemitteilung

12. Mai 2023

Schnell laden am Infanterieplatz

Stadtwerke Landsberg bauen Ladenetz weiter aus – Bezahlung mit allen gängigen Ladekarten und Ad-hoc möglich

Landsberg am Lech. Am Mittwoch (10. Mai) haben die Stadtwerke Landsberg KU die neue Schnellladesäule im Herzen von Landsberg offiziell in Betrieb genommen. Vor Ort waren Oberbürgermeisterin Doris Baumgartl, Verwaltungsratsvorsitzende der Stadtwerke, Gerald Nübel, technischer Vorstand, sowie Cornelia Schmidt, Leiterin Vertrieb & Marketing, und Projektleiter Thomas Gotschlich, der bei den Stadtwerken zuständig ist für den Ausbau der Ladeinfrastruktur. Am Infanterieplatz können E-Mobilisten ab sofort mit der schnellen DC-Technologie laden. Doris Baumgartl betonte: „Die Lage mitten im Herzen von Landsberg ist optimal. Das bietet einen echten Mehrwert für die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt und natürlich auch für unsere Ausflugsgäste.“ Gerald Nübel fügte an: „Wir investieren kontinuierlich in den Ausbau der Ladeinfrastruktur, um den Umstieg auf klimafreundliche E-Mobilität attraktiv zu machen.“ Im März hat der Verwaltungsrat der Stadtwerke dem sukzessiven Bau von 15 weiteren Ladesäulen im Stadtgebiet zugestimmt. Aktuell läuft noch die Standortauswahl der neuen Ladepunkte.

Bis zu drei Mal schneller Laden

Die Schnellladesäule ermöglicht das komfortable Aufladen von bis zu zwei Fahrzeugen. An einem Ladepunkt geht es mit der Gleichstromtechnologie (DC) und 50 Kilowatt besonders zügig. Je nach Fahrzeug füllt sich der Akku bis zu drei Mal schneller als an gewöhnlichen Ladesäulen. Denn beim DC-Laden wird der Strom schon in der Säule in Gleichstrom umgewandelt und nicht erst im Auto, wie es beim AC-Laden der Fall ist. Das erhöht die Geschwindigkeit.

Laden mit allen gängigen Anbietern möglich

Der Bezahlvorgang an der neuen Ladesäule ist wie bei allen Ladepunkten der Stadtwerke mit allen gängigen Ladekarten möglich. Wer keinen Tarif für das Stromtanken abgeschlossen hat, kann einfach Ad-hoc-Laden. Besondere Vorteile gibt es mit der App des Ladeverbund+, bei dem die Stadtwerke Landsberg Mitglied sind: E-Mobilisten sehen auf einen Blick, wo die nächste freie Ladesäule ist. Kundinnen und Kunden der Stadtwerke laden mit der App zum ermäßigten Tarif.

„Für mich und
meine Stadt“



STADTWERKE
LANDSBERG



Bildunterschrift: (v.r.n.l.) Oberbürgermeisterin Doris Baumgartl, Verwaltungsratsvorsitzende der Stadtwerke Landsberg, Gerald Nübel, technischer Vorstand, Cornelia Schmidt, Leiterin Vertrieb und Marketing und Thomas Gotschlich, zuständiger Projektleiter bei den Stadtwerken Landsberg haben den Schnelllader am Infanterieplatz am Mittwoch (10. Mai) offiziell in Betrieb genommen. (Foto: Stadtwerke Landsberg; zum Abdruck frei)

Ansprechpartnerin für die Presse:

Emma Milona

turnit Pressewerk GmbH

Telefon 08191 9478-179

pr@stw-landsberg.de

www.stw-landsberg.de